

# GEBRAUCHSANLEITUNG

## WINDE

### Verwendung

Die Winde ist als Zubehör zu Schweizer Karre bzw. Motokarre verwendbar. Sie ist zum Heranziehen der Lasten zu Schweizer Karre aus den schwer zugänglichen Bereichen bestimmt.

Die maximale Zugkraft ist 150 kg, die Lasten bis zum Gewicht von 70 kg kann man durch weiche rutschige Oberflächen (Waldboden, Gras, Sand) schleppen.

### Hinweise zum sicheren Umgang

Vor Beginn der Arbeit das Seil und den Haken einschl. Klemme prüfen.

Das durch Korrosion beschädigte oder ausgefaserte Seil tauschen.

Nach der Arbeit für die Reinigung des Seiles sorgen und wenn es trocken ist, mit Öl konservieren.

Bei der Arbeit Schutzhandschuhe und –helm tragen.

Schweizer Karre an eine feste sichere Stütze – Baumstumpf, Steinblock - hochstemmen.

Das Seil unter dem Rahmen mit einem Zug vorwärts abwickeln, höchstens jedoch bis zum roten Zeichen.

Das Seil in Einziehschlinge einlegen.

Das Seil einmal um die Last wickeln und den Haken am Seil ordnungsgemäß einhacken, um seine Lösung während des Heranziehens zu verhindern.

Aufenthalt von Personen am Abhang hinter der heranzuziehenden Last ist verboten.

Beim Aufwickeln und Abwickeln das Rad der Einrichtung ein bisschen anheben, wegen des besseren Durchdrehens.

Die Bewegung der heranzuziehenden Last ist sorgfältig zu verfolgen – bei Verklemmen Aufwickeln rechtzeitig einstellen.

Bei der Überlastung der Winde ist der Betrieb der Einrichtung eingestellt und innerhalb von 5 – 10 Sek. schaltet die Sicherung aus.

Schweizer Karre in der Richtung des Aufwickelns drehen, um das Seil durch die Einziehschlinge frei verläuft.

Das Rutschen durch Steine, Beton, Asphalt ist wegen des Durchscheuerns des Seiles nicht gestattet.

Die Verwendung der Winde als Hubwinde zum Aufheben durch die Rolle ist unzulässig. Die Einrichtung ist mit keiner Bremse ausgestattet!!

Nach Beendigung des Aufwickelns das Seil aus der Einziehschlinge  
ENTFERNEN.

Sonst ist Weiterfahren mit Schweizer Karre UNMÖGLICH. Für gleichmäßige  
Einbettung der Windungen des Seiles an der Winde sorgen.

Den Hacken danach in die nächste Öffnung der Seitenwand anstecken, um das  
Seil möglichst viel gespannt ist. Abwickeln mit den überkreuzten Windungen  
des Seiles ist kompliziert.

## **Entsorgung des Produktes**

Nach Beendigung der Lebensdauer des Produktes ist es ökologisch entsprechend  
den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen, um die Belastung der Umwelt zu  
verhindern.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht ins Freie ablegen!

# **GARANTIESCHEIN**

**Benennung:**  WINDE  
des Produktes:

**Hersteller: Isolit-Bravo, spol. s r.o.**

56164 Jablonné nad Orlicí

Tel.: 465 616 111, Fax: 465 616 213

[www.isolit-bravo.cz](http://www.isolit-bravo.cz)

Verkaufsdatum:

Stempel der Verkaufsstelle und  
Unterschrift des Verkäufers:

.....

.....

## **Reklamation:**

Kundenname – Anschrift, PLZ:

.....

Grund für Reklamation:

.....

.....

Reklamation übernommen vom Kunden am ... (Stempel der Verkaufsstelle):

.....

Reklamation übergeben an den Kunden am:

.....

Stellungnahme des Kundendienstes, Beschreibung der Reparatur (Stempel des Kundendienstes):

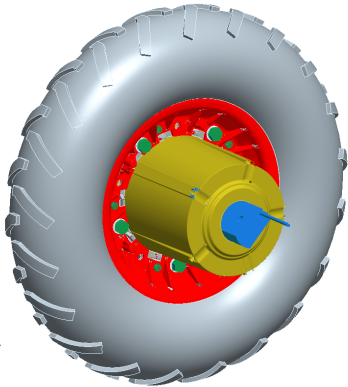
.....

.....

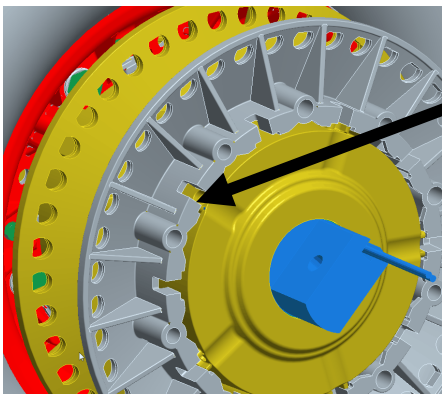
**HERGESTELLT IN DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK**

## Montage und Demontage der Winde

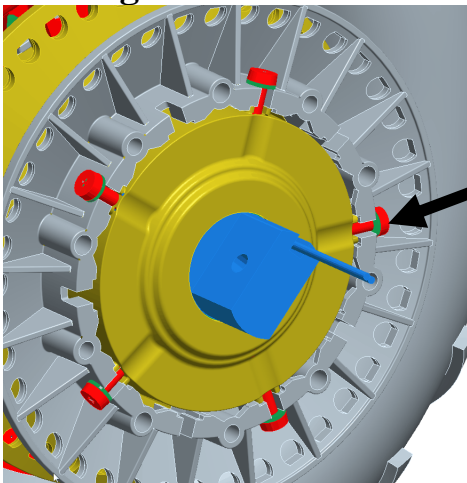
**1. Demontage des Rades mit dem Getriebe aus dem Rahmen, 2x Schraube M8 + Trennung der Klemmleiste der elektrischen Zufuhr**



**2. Die Winde an Körper des Getriebes aufsetzen und Montageöffnungen in Körper mittels eines Bohrers von  $\varnothing 5$  mm in einer Tiefe von 25 mm - 5x ausbohren.**



**3. Die Winde an Körper des Getriebes aufsetzen und mittels Schraube 6x30 befestigen, unter Schraubenköpfen fächerartige Scheiben anbringen.**



**4. Im Rahmen von Motokarre eine Öffnung von Ø 8.3 in der Achse der Winde ausbohren und hier aus der Unterseite die Einziehschlinge des Seiles befestigen.**



**5. Rad mit der Winde im Rahmen befestigen und Zuführungsleiter anschließen.**

**Die Demontage erfolgt in umgekehrter Weise.**

©Ausführungsänderung vorbehalten, 04.03.2011